

entgeltlichen Rechtsrat und sonstige Auskünfte in allen den Grundbesitz betreffenden Angelegenheiten. Unentgeltliche Aufnahme zu vermietender Wohnungen im Wohnungsanzeiger des Zentralwohnungsamtes, welcher am 10. jeden Monats herausgegeben wird. Unentgeltliche Zusendung der Vereinszeitung „Dresdner Bürgerzeitung“. Beschaffung von Hypothekencapitalien zu niedrigen Gebühren. Anfertigung aller den Grundbesitz betreffenden Urkunden zu billigen Preisen. Pflege der Geselligkeit und Abhaltung öffentlicher, den Grundbesitz und seine Interessen betreffender Vorträge. Einflussnahme auf alle öffentlichen städtischen Angelegenheiten, insbesondere die Stadtverordnetenwahlen.

Haus- und Grundbesitzerverein in Vorstadt Radix. Gegründet 1894. Zweck: Wahrung der Interessen des Haus- und Grundbesitzes und Regelung der Beziehungen der Hausbesitzer zu den Mietern. Vorf.: Gärtnereibesitzer Robert Göhler, Grimmstr. 9; Kassierer: Priv. Otto Hänfel, Leudachstr. 2 II; Schriftf.: Ratsf. Reinhold Hofacker, Wächterstr. 40. Vereinsheim: Hänfels Schankwirtschaft, Leudachstr. 2. Wohnungsnachweis daselbst. Generalversammlung im Januar jeden Jahres. Mitgliederversammlung am 1. Freitage eines jeden Monats abends ½9 Uhr.

Haus- und Grundbesitzerverein Dresden-Lößlau (eingetr. Verein). Zweck: Die Interessen der Haus- und Grundbesitzer zu wahren, Geselligkeit und Meinungsaustausch unter den Mitgliedern zu pflegen und sich mit Wahl- und anderen örtlichen Angelegenheiten zu befassen. Vorf.: Maurermeister Hermann Menschner, Rottig-Wallwitz-Pl. 4. Geschäftsstellen: Schankwirtschaft „Zur guten Quelle“, Bänaustr. 1, und Kesselsdorfer Str. 34 (Geschäftsstelle der Spar- und Hypothekendarlehns-Kasse der Hausbesitzer, e. G. m. b. H.). Vereinsabend jeden 2. Freitag im Monat.

Haus- und Grundbesitzerverein Dresden-Mitte. Vorf.: Carl Angermann, Altmitten 11. Vereinsheim: Schankwirtschaft zur Baubörse, Homiluststr. 1.

Haus- und Grundbesitzer-Verein Dresden-Kauflig-Wölfnitz. Der Verein bezweckt, die Interessen der Haus- und Grundbesitzer, namentlich der Vorstädte Kauflig und Wölfnitz zu wahren und tatkräftig zu fördern, unter seinen Mitgliedern Geselligkeit und Meinungsaustausch zu pflegen, die Beziehungen des Wirtes zum Mieter zu regeln; nicht minder verfolgt und unterstützt er gemeinnützige Bestrebungen. Die Vereinsversammlungen finden im „Goldnen Apfel“, Kesselsdorfer Str. 92, statt. Wohnungsnachweis durch Herrn Buchbindermeister Paul Obenaus, Kesselsdorfer Str. 69 Eg, und durch öffentliche Nachweistafeln in den Straßen der Vorstädte. Vereinsleitung: H. Reinhold, Saalhausener Str. 48 I.

Allgemeiner Hausbesitzerverein Dresden — Ortsgruppe Oppellvorstadt. Geschäftsstelle: Oppellstr. 36 II. 1. Vorf.: Carl Bahlsch, Oberpostassistent, Oppellstr. 36 II; stellv. Vorf.: Hoflieferant Bruno Dath, Königsbrüder Str. 69; Schriftf.: Eduard Schneider, Oberlehrer, Hechtstraße 59 b; Kassierer: Curt Hennig, Rfm., Oppellstraße 35. Kostenfreie Wohnungs-An- und Abmeldung bei Carl Richter, Museumsauff., Hechtstraße 47. Öffentliche Vermietungstafeln in bequemer Übersicht an den Grundstücken: Königsbrüder Str. 57, Bischofspl. 6, Tannenstraße 17, Windmühlenstr. 12 (Ecke Hechtstr.), Fritz-Reuter-Str. 12 und Königsbrüder Str. 107 (am Lindengarten).

Haus- und Grundbesitzerverein zu Dresden-Neid. Der Zweck des Vereins ist, die Interessen der Haus- und Grundbesitzer zu wahren und Geselligkeit und Meinungsaustausch unter den Vereinsmitgliedern zu pflegen. Vorf.: Schuldirektor Ludwig Herzig, Neider Str. 94 I; Kassierer: Gustav Beschel, Neider Str. 88 I; Schriftf.: Bruno Dorschau, Altneid 19 Eg. Wohnungsnachweis: Prob.-Höla. von Anna verw. Eimert, Altneid 7. Vereinsheim: Gasthof Neid. Versammlung am letzten Sonnabend jeden Monats (Sommer 9, Winter 8 Uhr).

Haus- und Grundbesitzerverein Dresden-Striesen-Gruna-Seidnitz. Der Verein bezweckt, die Interessen der Haus- und Grundbesitzer zu wahren und für sie tatkräftig einzutreten, sie vor Schäden und Verlusten durch Mieter zu schützen und Geselligkeit und Meinungsaustausch unter den Mitgliedern zu pflegen. Vorf.: Gemeindevorstand a. D. Standesbeamter Hofsfeldt,

Wittenberger Str. 21; Schriftf.: Rfm. Friede, Häblerstr. 10; Kassierer: Privatus Straube. Geschäftsstelle: Augsburger Str. 77. ☎ 22993.

Kaufmännische Vereine

Verband deutscher Bücherrevisoren. Gegründet 1896. Sitz Berlin. Bezirk Dresden. Gegründet 1904. Zweck: Wahrung der Standesinteressen, buch- und handelswissenschaftliche Vorträge und Diskussionen über Berufsfragen. 1. Vorf.: August Riebel, Schnorrstr. 63, ☎ 27761; 2. Vorf.: Max Berghold, Albrechtstr. 11; Schriftf.: Oskar Hmann, Elisenstr. 18; Kassierer und stellv. Schriftf.: Max Büchner, Pillnitzer Str. 67. Geschäftsstelle: Schnorrstr. 63.

Bezirksverein Dresden des Deutschen Drogisten-Verbandes von 1873. G. V. Zu dem Verein gehören sämtliche dem Verbands angehörenden Mitglieder, welche in den Ortschaften der Kreishauptmannschaft Dresden ihren Wohnsitz haben. Der Bezirksverein bezweckt die engere Zusammenführung der Verbandsmitglieder behufs Aussprache über Standesfragen und Wahrung der beruflichen Interessen, er vermittelt den Verkehr seiner Mitglieder mit der Verbandsleitung und entsendet zu den alljährlich stattfindenden Delegiertenversammlungen des Verbandes Delegierte des Bezirkes. Versammlungen finden nach Bedarf statt und werden von dem Vorsitzenden unter Bekanntgabe des Ortes und Tages der Zusammenkunft den Mitgliedern schriftlich mitgeteilt. Vorf.: Stadtrat Ernst Dreßler, Dresden-R. 22, Leipziger Str. 107; stellv. Vorf.: Otto Schumann, Radeberg i. Sa.; Schriftf.: Paul Finster, Christianstr. 26; Kassierer: Hofkell. Paul Vogt, Pfotenauerstr. 35.

Drogistenverein zu Dresden (gegründet 1872) bezweckt die Wahrung der Berufsinteressen. Vorf.: Stadtrat Ernst Dreßler, Dresden-R. 22, Leipziger Str. 107; Kassierer: Th. Rimmer, Ammonstraße 40; Schriftf.: Paul Finster, Christianstraße 26. Vereinsheim: Schankwirtschaft von Kneist, gr. Bräberg. 2. Versammlung alle 14 Tage Freitags vom September bis Ende Mai.

Verein junger Drogisten. Gegründet 1884. Zweck des Vereins ist, die geistliche Weiterentwicklung des Drogistenstandes zu fördern, die wissenschaftlichen Seiten des Drogensaches zu pflegen, stellenlosen Mitgliedern zu passenden Stellen zu verhelfen und durch regelmäßige Versammlungen die Geselligkeit zu fördern. 1. Vorf.: Heinrich Werner, Elisenstr. 67; Kassierer: Georg Göpfert, Dürerstr. 14 III; stellv. Kassierer: Joh. Moeller, Fürsten-Drogerie, Reihigerstr. 56. Vereinsheim: „Kronprinz Rudolf“, Schreiberg. Zusammenkunft: Jeden Dienstag abends 9 Uhr.

Zentralverband des Deutschen Großhandels, G. V. Bezirksgeschäftsstelle Dresden. Zweck: Interessenvertretung des gesamten deutschen Großhandels. Vorf.: Geh. Kommerzienrat Schleich, in F. Schlegel & Dreher Nachf. in Dresden, Bauhner Str. 3; Kassierer: Theodor Trübenbach, in F. Otto Brandt, Waisenhausstraße 7; Schriftf.: Direktor Mohrhoff in F. Sächsische Eisen-Handelsgesellschaft m. b. H. und in F. Friedrich Klok, G. m. b. H. in Dresden, Königsbrüder Str. 40/42; Syndikus: Rechtsanw. Dr. Einendfel, Seestr. 10 II. Bezirksgeschäftsstelle für Dresden: Dresden, Seestr. 10 II.

Landesauschuss des Kleinhandels im Königreiche Sachsen ist der Zusammenschluss von Verbänden und Vereinen der sächsischen Kleinhandler und bezweckt Wahrung und Förderung der Interessen des Kleinhandels. Vorf.: Franz Bretschner, Friedrichstr. 27. Geschäftsführer: Dr. Pidel. Geschäftsstelle: Ostra-Allee 27 I. ☎ 23979.

Ortsauschuss des Kleinhandels zu Dresden ist eine Vereinigung von Vereinen der Kleinhandler und bezweckt die Wahrung und Förderung der Interessen der Kleinhandler. Vorf. u. Geschäftsstelle: Franz Bretschner, Friedrichstr. 27. ☎ 15216.

Verein Dresdner Handelsvertreter. G. V. Vorf.: Wilhelm Hüll, Stormstr. 2.

„Dresdner Kaufmannschaft“ (vorher Korporation der Kaufmannschaft und früher Handelsinnung), bezweckt Förderung des Dresdner Handels usw. Kanzlei der Innung: Ostra-Allee 9 Eg, Eingang Malergäßchen. Geschäftsräume: Ostra-Allee 9 I. Vorstand: Kommerzienrat Otto Hoppe, Ehrenvorsitzender; Konsul Arthur Mittasch, Vorsitzender; Stellvertreter: Hofrat Herrmann Holst und Carl Schubert.

Verband Sächsischer Kaufleute. Sitz Dresden. Vorf.: Franz Bretschner, Friedrichstr. 27. Der Verband bezweckt die Hebung des Kaufmannstandes und die Wahrnehmung der rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen des kaufmännischen Kleinhandels. Dem Verbands gehören 17 Vereine der Hauptorte Sachsens und Einzelmitglieder an. Derselbe ist dem Deutschen Zentralverband für Handel und Gewerbe Leipzig angegliedert.

Verein Dresdner Kaufleute. Besitzt die Rechte einer juristischen Person und bezweckt Wahrung und Förderung gemeinschaftlicher Interessen. Vorf.: Franz Bretschner, Friedrichstr. 27; stellv. Vorf.: Hugo Hennig, Ostra-Allee 29.

Verband reisender Kaufleute Deutschlands, Sektion Dresden. Versammlungsraum: „Victoriahaus“, Ringstr. 18 I. Jeden Sonnabend 8 ½ Uhr Sitzung. Vorf.: Mr. Kuschpfer, Magstr. 2 Eg. Zentralverwaltung in Leipzig, Thomasing 15.

Vereinigung kaufmännischer Warenagenten. (Rechtsfähiger Verein infolge staatl. Verleihung.) Vorf.: Gustav Bruck, Schnorrstr. 48. Geschäftsst.: Schloßstr. 8 II bei Oskar Kuzzer.

Katholischer kaufmännischer Verein „Columbus“ im Verbands kathol. kaufm. Vereinigungen Deutschlands Essen a. d. R. (35 000 Mitglieder, Stellenvermittlung, Stellenlosenversicherung, Kranken- und Sterbefälle, Verbandsorgan „Mercuria“, Jugendabtl. für kaufm. Lehrlinge mit eigener Verbandszeitung „Jung Mercuria“). Zweck des Vereins: Kaufmännische Fortbildung (Unterrichtskurse für Lehrlinge, Bucherei), religiöse und gesellschaftliche Bildung. Vorf.: J. H. Leopold, Klosther-Königswald, Jägerstr. 1. Vereinslokal: Kathol. Gesellenhaus, Käufferstr. 4. Sitzung jeden 1. u. 3. Donnerstag des Monats abends ½9 Uhr.

Kaufmännischer Verein von 1858 in Hamburg. (Über 115 000 Mitglieder; Stellenbesetzungen über 200 000.) Landesgeschäftsstelle für das Königreich Sachsen: Amalienstr. 5 I. Geschäftsführer: Eduard Altenau. Geschäftszeit 8—4, Sonnabends bis 3 Uhr. Sprechzeit von 11—3 Uhr. ☎ 13402. Soziale Standesfürsorge, kaufmännische Stellenvermittlung, Krankenkasse und Familien-Krankenversicherung (Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit), Lebens-, Renten- und Volksversicherung, Spar- und Darlehnskasse, Rentenkasse für stellenlose Mitglieder, Unterstützungskassen, Erholungsheime in Walsrode (Lüneburger Heide), Oberwiesenthal (Erzgebirge) und Rieberschreibergau (Riesengebirge). Vereinszeitschriften: Der Handelsstand, Der Handelsstand im Auslande, Der junge Kaufmann; für Sachsen: Das Sachsenblatt. Bezirk Dresden (rund 2000 einschl. der im Heeresdienst befindlichen Mitglieder). Geschäftsstelle: Amalienstr. 5 I. Zusammenkünfte nach besonderer Einladung im „Victoriahaus“, Seestr., Ecke Waisenhausstr. Besprechung von Standesfragen, Pflege guter Geselligkeit, Unterrichts- und Berührung von Vorträgen und Ausflügen. Lehrlingsabteilung. — Wanderabteilung. — Sprachliche und volkswirtschaftliche Kurse.

Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband Hamburg (jur. Person). Gegründet 1893 (165 000 Mitglieder). **Ortsgruppe Dresden:** Geschäftsstelle Birluststr. 37. Geschäftszeit: Werktags 10—3 Uhr. ☎ 17940. Reichstreue Vereinigung deutscher Kaufleute aller Berufszweige. Zweck: Wahrung und Förderung der Standesinteressen. Eigene Krankenkasse und Begräbniskasse, Familientrankenkasse, kostenlose Stellenvermittlung, eigene Auskunftei, Versicherung gegen Stellenlosigkeit, Rechtschutz, Spartasse und Volksversicherung, Kriegshilfskasse, Pflege guter Geselligkeit, Veranstaltung wissenschaftlicher und heiterer Vorträge. Zeitung „Deutsche Handelsmacht“. Besondere Abteilung für Lehrlinge, Abteilung „Fahrende Gesellen“ (Bund für Wanderspille). Vorf.: Kurt Schamlott, Bamberger Str. 12; Stellvertreter: Max Böhme, Fürstenstr. 34; Geschäftsführer: B. Honerpeit, Birluststr. 37. Innenstadt-Süd: Krafts Bayerische Bierstuben, König-Johann-Str. 11. Freitag 9 Uhr. Lößlau: „Ratskeller“, Tharandter Str. 1. Freitag 9 Uhr. — Neustadt: „Hotel zur grünen Tanne“, Königsbrüder Str. 62. Dienstag 9 Uhr. — Ost: „Hammers Hotel“, Augsburger Str. 7. Mittwoch 9 Uhr. — Pieschen-Trachenberge: „Stadt Leipzig“, Leipziger Str. 76. Donnerstag 9 Uhr. — Johannstadt: „Kameradschaft“, Schulgäßchen 7. Dienstag 9 Uhr. — Plauen: „Plauenscher Lagerkeller“, Chemnitzer Str. 58. Freitag 9 Uhr. — Wilsdruffer Vorstadt: „Reglerhaus“, Ostra-Allee 19. Donnerstag 9 Uhr. — Tolkewitz-Laubegast: „Engaus

Buchdruckerei der Dr. Güntzchen Stiftung übernimmt Druckaufträge aller Art, auch in fremden Sprachen, sowie Massenaufgaben
Anzeiger-Druckerei o o o o o Dresden-A. o Breite Straße 9 o Fernruf 25 291 o o o o o Adreßbuch-Verlag